

Gottesdienstordnung



Juni 2024

Staatsstrasse 87
CH-9463 Oberriet
071 761 27 26
Oberriet@fsspx.ch



Priorat
St. Karl Borromäus
Oberriet

Priesterweihen in Zaitzkofen

Samstag, 29. Juni 2024, 8.45 Uhr



Es gibt dieses Jahr keine gemeinsame Fahrt zu den
Priesterweihen. Bitte organisieren Sie sich privat.

Impressum

„Gottesdienstordnung“ ist das Monatsblatt des Priorates St. Karl Borromäus, Oberriet, mit Informationen zu Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen, sowie mit Nachrichten aus dem Priorat.

Verantwortlich: P. Matthias Grün

Messstipendium: Fr. 20.- / € 20.-

(Bitte keine anonymen Stipendien!)

Titelbild: Herz Jesu

Konti

Überweisungen aus der Schweiz:

IBAN: CH11 0900 0000 9001 5432 2

Institut St. Karl Borromäus, Oberriet

Überweisungen aus der EU:

Raiffeisenbank Montfort

IBAN: AT37 3742 2000 0756 7407

BIC: RLVGAT2B422

Institut St. Karl Borromäus, Oberriet

Die Liebe des göttlichen Herzens

Liebe Gläubige!

„Möget ihr mit allen Heiligen ... die Liebe Christi verstehen, die alles Erkennen übersteigt, und so mit der ganzen Fülle Gottes erfüllt werden“ (Eph 3,18f). Dies ist die erste Absicht der Herz-Jesu-Verehrung. 1600 Jahre nach der Niederschrift dieser vom Hl. Geist inspirierten Zeilen durch den hl. Paulus, zeigte der Herr der hl. Margareta Maria Alacoque sein heiligstes Herz: „Überall aus dieser seiner heiligen Menschheit drangen Flammen hervor, besonders aus seiner anbetungswürdigen Brust, die einem Glutmeer gleich. Er zeigte mir sein liebevolles und liebenswertes Herz, das der Quell dieser Flammen war“, so beschreibt sie diese Vision (Die hl. Margareta Maria Alacoque, Leben und Offenbarungen, Freiburg i. d. Schweiz, 1950, S. 79). Der Heiland sprach zu ihr: „Siehe hier das Herz, das die Menschen so sehr geliebt hat, um ihnen seine Liebe zu beweisen. Zum Lohn dafür ernte ich von den meisten nur Undank durch die Unehrebetigkeiten und Sakrilegien, durch die Kälte und Missachtung“ (ebd. S. 93).



Christus offenbart seine göttl. Liebe

Die Gleichgültigkeit, der Undank und die Verachtung einer Menschheit, die die unergründlichen Reichtümer Christi im Laufe der Jahrhunderte erfahren durfte, sind ein unfassbares Unrecht: „Das trifft mich viel schmerzlicher“, sagte der Herr, „als alles, was ich in meiner Passion erduldet. Wenn sie meine Liebe nur ein wenig erwiderten, so würde ich alles, was ich für sie tat, gering achten und noch mehr tun, wenn es möglich wäre. Doch sie haben nichts als Kälte und Abweisung für all meinen Eifer. Mache deshalb wenigstens du mir die Freude, für

ihre Undankbarkeit soweit Sühne leisten, als du es nur vermagst“ (ebd. S. 79).



Christus und die schlafenden Apostel

Wie sehr erinnern diese Worte an die Bitten des Leidensknechtes in den Psalmen und an die Mahnung des Heilandes auf dem Ölberg: „Vor Leid bricht mein Herz ... Ich hoffte auf Mitleid, aber vergebens, auf einen, der mich tröste, doch fand ich ihn nicht“ (Ps 68,21); „Simon, du schläfst? Nicht einmal eine Stunde konntest du

wachen? Wachtet und betet“ (Mk 14,37).

Diese Wiedergutmachung stellt das zweite Ziel der Herz-Jesu-Verehrung dar. Die hl. Margareta bezeugte, mit wie vielen Wohltaten der Herr den Einsatz jener liebenden und opferbereiten Seelen zu vergelten versprach, die seiner Bitte entsprechen und die ungeheuerlichen Beleidigungen sühnen wollen: „[Sie] werden durch diese liebenswürdige Andacht alle für ihren Stand notwendigen Gnaden finden, den Frieden in ihren Familien, Hilfe bei ihren Arbeiten, den Segen des Himmels bei allen ihren Unternehmungen, Trost in ihren Leiden. Das heiligste Herz wird ihnen eine sichere Zuflucht im Leben und besonders in der Todesstunde sein. O, wie süß ist es, zu sterben, wenn man eine innige und beständige Andacht zum Herzen Jesu trug!“ „Er versprach mir, er werde allen, die ihm Verehrung erweisen, in Fülle die Schätze der Gnade schenken, die dieses göttliche Herz enthält. Und überall, wo dieses Bild aufgestellt und besonders verehrt wird, werde es reichen Segen herabziehen.“ „Er liess mich mit unzweifelhafter Klarheit erkennen, dass es ihm besondere Freude bereiten werde, von seinen Geschöpf-

fen gekannt, geliebt und geehrt zu werden. Und diese Freude war so unendlich gross, dass es mir schien, er habe mir versprochen, alle, die ihm geweiht seien, würden nicht verloren gehen“ (ebd. S. 245 f).



„Wir haben an die Liebe Gottes geglaubt“, Wahlspruch S. E. Mgr. M. Lefebvre

„Wir haben an die Liebe Gottes geglaubt“ – diese Worte des hl. Johannes (1 Joh 4,16) dienen unserem verehrten Gründer S. E. Mgr. Lefebvre als Wahlspruch für sein bischöfliches Wirken, besonders zur Rettung von Glaube und Messopfer. Ihm nachfolgend wollen wir die Bitten des göttlichen Herzens nach wirksamer Gegenliebe grossmütig beantworten. All die unscheinbaren Widerwärtigkeiten und Mühsalen des täglichen Lebens sollen uns Gelegenheit sein, um den göttlichen Bräutigam unserer Seelen zu trösten. Unsere Liebe Frau vom heiligsten Herzen – die Kirche verehrt sie unter diesem Titel am 8. Mai – möge uns bei diesem Werk der Genugtuung beistehen.

Mit priesterlichem Segensgruss
Ihr

Peter Matthias Grün

Beichtgelegenheiten

- täglich: während des Rosenkranzes
- sonntags: während der hll. Messen
- werktags: in der Regel auch während der Früh- und Abendmesse
- und auf Anfrage

Gottesdienstordnung

Juni 2024

1. Sa	hl. Angela Merici 3.Kl. Herz-Mariä-Sühnesamstag 15.00 Ja z.Kind Luzern	7.00 Andacht 8.45 Drittordenstreffen 17.15 Rosenkranz	8.00 hl. Messe 18.00 hl. Messe
2. So	2. Sonntag nach Pfingsten 2.Kl. Schulkollekte	9.00 Rosenkranz 18.00 Vesper/Andacht	7.30 hl. Messe 9.40 ges. Amt 19.15 hl. Messe
3. Mo	festfreier Tag Wohltäterrequiem	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe 18.00 Requiem
4. Di	hl. Franz Caracciolo 3.Kl.	18.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe 19.00 hl. Messe
5. Mi	hl. Bonifatius 3.Kl.	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe 18.00 hl. Messe
6. Do	hl. Norbert 3.Kl. Priesterdonnerstag	17.20 1.Vesper	7.00 hl. Messe 18.00 hl. Messe
7. Fr	Fest des allerheiligsten Herzens Jesu 1.Kl. * Messintention für die lebenden Wohltäter	17.20 2.Vesper 18.00 Heilige Stunde	8.00 ges. Amt 19.00 Singmesse*
8. Sa	Muttergottessamstag 4.Kl.	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe 18.00 hl. Messe
9. So	3. Sonntag nach Pfingsten 2.Kl. MI-Treffen nach dem Amt	9.00 Rosenkranz 18.00 Vesper/Andacht	7.30 hl. Messe 9.40 ges. Amt 19.15 hl. Messe
10. Mo	hl. Königin Margarita 3.Kl. Priestertreffen	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe keine Abendmesse
11. Di	hl. Barnabas, Apostel 3.Kl. Priestertreffen	18.15 Rosenkranz	keine Frühmesse 19.00 hl. Messe
12. Mi	hl. Johannes von Sahagun 3.Kl.	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe 18.00 hl. Messe
13. Do	hl. Antonius von Padua 3.Kl. Fatimatag	18.00 Psalter	7.00 hl. Messe 19.45 Singmesse
14. Fr	hl. Basilius der Grosse 3.Kl.	17.15 Rosenkranz	8.00 Schulmesse 18.00 hl. Messe
15. Sa	hll. Vitus, Modestus und Crescentia 4.Kl. 14.00-16.30 Euch. Kreuzzug	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe 18.00 hl. Messe

16. So	4. Sonntag nach Pfingsten 2.Kl.		7.30 hl. Messe
		9.00 Rosenkranz	9.40 ges. Amt
		18.00 Vesper/Andacht	19.15 hl. Messe
17. Mo	hl. Gregorius Barbarigo 3.Kl.	14.15 Seniorennachm.	7.00 hl. Messe
		17.15 Rosenkranz	18.00 hl. Messe
18. Di	hl. Ephrem der Syrer 3.Kl. <i>hll. Markus und Marcellianus</i>	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe
		19.45 Glaubenslehre	19.00 hl. Messe
19. Mi	hl. Juliana von Falconieri 3.Kl. <i>hll. Gervasius und Protasius</i>	17.15 Rosenkranz	7.00 hl. Messe
		19.15 Apostolatskreis	18.00 hl. Messe
20. Do	<i>hl. Silverius</i> 4.Kl.		7.00 hl. Messe
		17.10 Andacht	18.00 hl. Messe
21. Fr	hl. Aloisius von Gonzaga 3.Kl.		8.00 Schulmesse
		17.15 Rosenkranz	18.00 hl. Messe
22. Sa	hl. Paulinus 3.Kl.		7.00 hl. Messe
		17.15 Rosenkranz	18.00 hl. Messe
23. So	5. Sonntag nach Pfingsten 2.Kl.		7.30 hl. Messe
		9.00 Rosenkranz	9.40 ges. Amt
		18.00 1.Vesper/And.	19.15 hl. Messe
24. Mo	Geburtsfest des hl. Johannes des Täufers 1.Kl.	18.00 2.Vesper/And.	7.00 hl. Messe
			19.00 Singmesse
25. Di	hl. Wilhelm 3.Kl.		7.00 hl. Messe
		18.15 Rosenkranz	19.00 hl. Messe
26. Mi	hll. Johannes und Paulus 3.Kl.		7.00 hl. Messe
		17.15 Rosenkranz	18.00 hl. Messe
27. Do	<i>Maria, Mutter von der Immerwährenden Hilfe</i> 4.Kl. Priesterweihen in Ecône	17.10 Andacht	7.00 hl. Messe
			18.00 hl. Messe
28. Fr	Vigil der hll. Petrus und Paulus 2.Kl.	9.00 Müttertreffen	8.00 Schulmesse
		17.20 1.Vesper	18.00 hl. Messe
29. Sa	hll. Apostel Petrus und Paulus 1.Kl. Priesterweihen in Zaitzkofen	18.00 2.Vesper/And.	7.00 hl. Messe
			19.00 Singmesse
30. So	6. Sonntag nach Pfingsten 2.Kl.		7.30 hl. Messe
		9.00 Rosenkranz	9.40 ges. Amt
		18.00 Vesper/Andacht	19.15 hl. Messe

Nachrichten und Termine

- ◆ **Drittorden:** Frühstück und Vortrag am **1. Juni** nach der Frühmesse.
- ◆ **Glaubenslehre für Erwachsene** mit H.H. P. Biedermann: Dienstag, 18. Juni, um 18.45 h.
- ◆ **Seniorennachmittag:** Montag, 17. Juni, **14.15 h**, mit Darbietungen unserer Schüler.
- ◆ **Priesterabwesenheit:** H.H. Pater Biedermann ist vom 20. bis 29. Juni abwesend.
- ◆ **Nähatelier:** Di, 11. Juni ab 14.00 h
- ◆ **Kleidersammlung für Weiss-russland** durch H.H.Pater Bösiger. Bitte beachten Sie Folgendes:
 - keine Lebensmittel
 - Kleider von Spielsachen und anderem separieren
 - Kleider beschriften: Erwachsene, Kinder, bzw. Damen oder Herren
 - Sie können beschriftete Schachteln **ab Montag, 1. Juli, nicht davor, bis und mit Montag, 8. Juli** im Priorat Oberriet abgeben.
- ◆ **Eucharistischer Kreuzzug Juni-Intention:** *Zur Wiedergutmachung von sakrilegischen Kommunionen.* Das nächste Treffen findet statt am **15. Juni von 14.00 - 16.30 h.**
- ◆ **Mädchengruppe:** nächstes Treffen in den Sommerferien
- ◆ **Müttertreffen:** Am **Freitag, 28. Juni** nach der Schulmesse.
- ◆ **Kollekten** (€ inklusive): Die Schulkollekte vom Mai ergab die erfreuliche Summe von Fr. 2'427.55
Allen Gebern ein herzliches Vergelt's Gott!

Wir beten für unsere Verstorbenen

02.06.2011 *Anna Maria Malin*

03.06.2010 *Herma Weigl*

04.06.2015 *Ursula Eugster*

14.06.2011 *Margrit Gattiker*

15.06.2019 *Hartmut Bitsche*

16.06.2011 *Josefine Rohner*

16.06.2007 *Benedikt Hutter*

24.06.2022 *Ildefons Flatz*

24.06.2021 *Gertrud Wüst*

26.06.2019 *Paul Müller*

27.06.2014 *Hermann Blöchlinger*

30.06.2009 *Josef Wellschreiber*

Reise nach Wien

7. - 14. September 2024



Unsere Minorittenkirche im Stadtzentrum von Wien

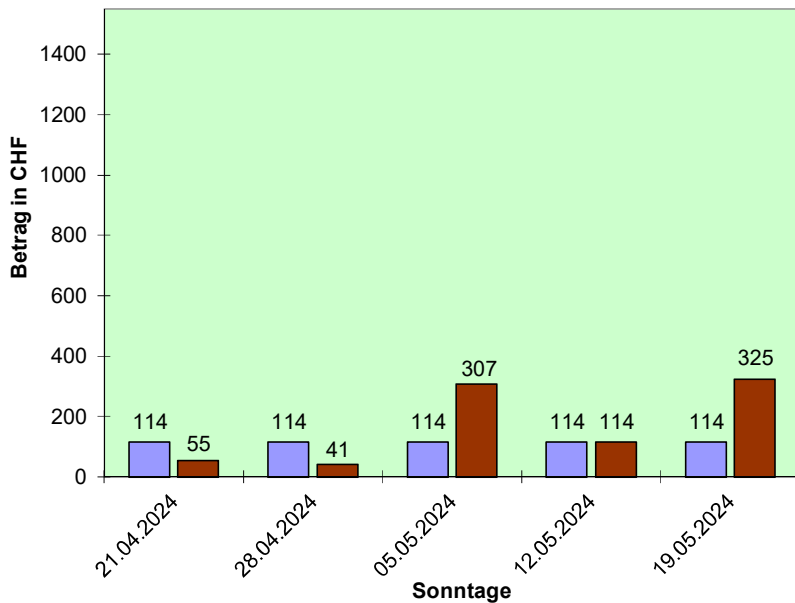
800 Jahre Minorittenkirche, Details und Kosten im Kirchengang
Anmeldeschluss 30. Juni 2024

Informationen und Anmeldung bei Herrn Paul Bannwart:

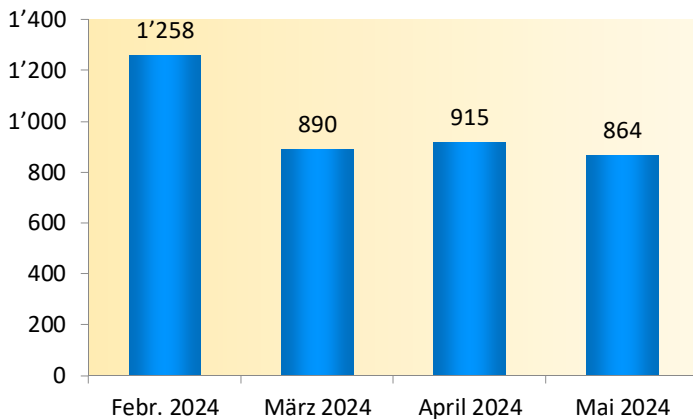
+41 78 638 48 90 paul.bannwart@gmx.ch

Sonntägliche Spenden für die Schuldzinsen

■ Zinslast ■ Spendenbetrag



Opferstock "Spenden für den Altarraum"



Einladung an alle Gläubigen
zu einem **Grill-Mittagessen**
im Priorat Oberriet

Sonntag, 7. Juli 2024,
nach dem Hochamt

Bratwurst und Brot sowie
Getränke gegen freie
Spende



Wir danken für Salat- und
Kuchenspenden. Bitte tragen Sie sich dafür in der Liste
im Vorraum der Kirche ein.

Alle sind herzlich willkommen!



ja-zum-kind.ch

Lass dein Kind leben.
Abtreibung tötet.

Öffentliches Gebet für Kinder im Mutterschoss und ihre Eltern

1. Juni



Ja zum Kind

Luzern

Kurplatz

15:00

Nächstes Mal: 3. August in St. Gallen